

Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen

Prüfen • Überwachen • Zertifizieren

Zertifikat der Leistungsbeständigkeit

0432-CPR-00007-11

Version 04

Gemäß der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 9. März 2011 (Bauproduktenverordnung – CPR), gilt dieses Zertifikat für das/die Bauprodukt/e

Selbstverriegelnde Notausgangstürverschlüsse ASSA ABLOY

Notausgangverschlüsse mit Drücker für 1-flügelige Türen in Rettungswegen
gemäß der Zusammenstellung und Klassifizierung in der Anlage 2, sowie den wesentlichen Eigenschaften gemäß Anlage 4,
in Verkehr gebracht unter dem Namen oder der Marke von

ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH

Bildstockstr.20
D - 72458 Albstadt

und hergestellt im/in den Herstellwerk/en

gemäß Anlage 1

Dieses Zertifikat bescheinigt, dass alle Vorschriften über die Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit beschrieben im Anhang ZA der harmonisierten Norm/en

EN 179:2008

entsprechend **System 1** für die in diesem Zertifikat beschriebene Leistung angewendet werden und dass die durch den Hersteller durchgeführte werkseigene Produktionskontrolle bewertet wird um die

Leistungsbeständigkeit des Bauproduktes

sicherzustellen.

Dieses Zertifikat wurde erstmals am 15.09.2015 ausgestellt und bleibt bis zum 15.09.2025 gültig, solange weder die harmonisierte Norm, das Bauprodukt, die AVCP-Methoden noch die Herstellbedingungen im Werk wesentlich geändert werden oder bis es durch die notifizierte Produktzertifizierungsstelle ausgesetzt oder zurückgezogen wird.

Dortmund, 15.09.2020



Im Auftrag

Dipl.-Ing. T. Friedrich

Leiterin der Bereichszertifizierungsstelle

Dieses Zertifikat umfasst 1 Seite und 4 Anlagen.

Dieses Zertifikat ersetzt das Zertifikat Nr. 0432-CPR-00007-11 vom 31.01.2019,
Version 03.



Selbstverriegelnde Notausgangstürverschlüsse ASSA ABLOY**Herstellwerke**

Produkt	Hersteller & Herstellwerk
Schlösser/Verschlüsse	ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH Werk Albstadt Bildstockstr. 20 D-72458 Albstadt DO 22.0 ----- Abloy Oy Wahlforssinkatu 20 FIN-80101 Joensuu Finland DO 6.7
	FSB Franz Schneider Brakel GmbH Nieheimer Straße 38 D-33034 Brakel DO 20.3 ----- ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH Werk Berlin Goerzallee 299 D-14167 Berlin DO 20.15 ----- HEWI Heinrich Wilke GmbH Prof.-Bier Str.1-5 D-34442 Bad Arolsen VE 30-26 ----- ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH Werk Albstadt Bildstockstr. 20 D-72458 Albstadt DO 22.0, DO 22.0-03 ----- HOPPE Holding AG Müstair Palü Daint CH-7537 Müstair Schweiz DO 20.7, DO 20.20

Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen

Prüfen · Überwachen · Zertifizieren

Vieler Architectural Hardware GmbH
Zur Helle 28
58638 Iserlohn
Germany
DO 20.12

Glutz AG
Segetzstrasse 13
CH-4502 Solothurn
Schweiz

HAFI Beschläge GmbH
Weissinger Straße 16
D-89275 Elchingen
DO 20.32

ASSA ABLOY S.p. A./ Milano Unit
Via Concordia 16
I – 20838 Renate (MB)
DO 2.18

ECO Schulte GmbH & Co. KG
Iserlohnerlandstraße 117
D – 58706 Menden
DO 20.1

Notausgangverschlüsse nach DIN EN 179 für 1flügelige Türen

Selbstverriegelnde Notausgangstürverschlüsse ASSA ABLOY

Schloss

Artikel Nr.	VS-Typ	Funktion	Dornmaß	Entfernung	Stulp	Klassifikation	Drk										
309X ^{b)}	B/D	Funktion I	30 bis 45 mm 55 bis 100mm	92 mm PZ 94 mm RZ 72mm PZ 74mm RZ	≥ 20 mm	<table border="1"><tr><td>3</td><td>7</td><td>6</td><td>B</td><td>1</td><td>3</td><td>5</td><td>2</td><td>A</td><td>B/D</td></tr></table>	3	7	6	B	1	3	5	2	A	B/D	1 – 10
3	7	6	B	1	3	5	2	A	B/D								
409X ^{b)}	B/D	Funktion I	30 bis 45 mm 55 bis 100mm	92 mm PZ 94 mm RZ 72mm PZ 74mm RZ	≥ 20 mm	<table border="1"><tr><td>3</td><td>7</td><td>6</td><td>B</td><td>1</td><td>3</td><td>5</td><td>2</td><td>A</td><td>B/D</td></tr></table>	3	7	6	B	1	3	5	2	A	B/D	1 – 10
3	7	6	B	1	3	5	2	A	B/D								
509X ^{b)}	B/D	Funktion I	30 bis 45 mm 55 bis 100mm	92 mm PZ 94 mm RZ 72mm PZ 74mm RZ	≥ 20 mm	<table border="1"><tr><td>3</td><td>7</td><td>6</td><td>B</td><td>1</td><td>3</td><td>5</td><td>2</td><td>A</td><td>B/D</td></tr></table>	3	7	6	B	1	3	5	2	A	B/D	1 – 10
3	7	6	B	1	3	5	2	A	B/D								
609 ^{b) c)}	B/D	Funktion I	30 bis 45 mm 55 bis 100mm	92 mm PZ 94 mm RZ 72mm PZ 74mm RZ	≥ 20 mm	<table border="1"><tr><td>3</td><td>7</td><td>6</td><td>B</td><td>1</td><td>3</td><td>5</td><td>2</td><td>A</td><td>B/D</td></tr></table>	3	7	6	B	1	3	5	2	A	B/D	1 – 10
3	7	6	B	1	3	5	2	A	B/D								
629X ^{b) c)}	B/D	Funktion I	30 bis 45 mm 55 bis 100mm	92 mm PZ 94 mm RZ 72mm PZ 74mm RZ	≥ 20 mm	<table border="1"><tr><td>3</td><td>7</td><td>6</td><td>B</td><td>1</td><td>3</td><td>5</td><td>2</td><td>A</td><td>B/D</td></tr></table>	3	7	6	B	1	3	5	2	A	B/D	1 – 10
3	7	6	B	1	3	5	2	A	B/D								
329X ^{b)}	B/D	Funktion I	30 bis 45 mm 55 bis 100mm	92 mm PZ 94 mm RZ 72mm PZ 74mm RZ	≥ 20 mm	<table border="1"><tr><td>3</td><td>7</td><td>6</td><td>B</td><td>1</td><td>3</td><td>5</td><td>2</td><td>A</td><td>B/D</td></tr></table>	3	7	6	B	1	3	5	2	A	B/D	1 – 10
3	7	6	B	1	3	5	2	A	B/D								
529X ^{b)}	B/D	Funktion I	30 bis 45 mm 55 bis 100mm	92 mm PZ 94 mm RZ 72mm PZ 74mm RZ	≥ 20 mm	<table border="1"><tr><td>3</td><td>7</td><td>6</td><td>B</td><td>1</td><td>3</td><td>5</td><td>2</td><td>A</td><td>B/D</td></tr></table>	3	7	6	B	1	3	5	2	A	B/D	1 – 10
3	7	6	B	1	3	5	2	A	B/D								
729X ^{b)}	B/D	Funktion II	30 bis 45 mm 55 bis 100mm	92 mm PZ 94 mm RZ 72mm PZ 74mm RZ	≥ 20 mm	<table border="1"><tr><td>3</td><td>7</td><td>6</td><td>B</td><td>1</td><td>3</td><td>5</td><td>2</td><td>A</td><td>B/D</td></tr></table>	3	7	6	B	1	3	5	2	A	B/D	1 – 10
3	7	6	B	1	3	5	2	A	B/D								
709X ^{b)}	B/D	Funktion II	30 bis 45 mm 55 bis 100mm	92 mm PZ 94 mm RZ 72mm PZ 74mm RZ	≥ 20 mm	<table border="1"><tr><td>3</td><td>7</td><td>6</td><td>B</td><td>1</td><td>3</td><td>5</td><td>2</td><td>A</td><td>B/D</td></tr></table>	3	7	6	B	1	3	5	2	A	B/D	1 – 10
3	7	6	B	1	3	5	2	A	B/D								

b) Alle Bauarten von Schließzylindern haben keinen Einfluss auf die einwandfreie Fluchttürfunktion

c) Kombination mit Sonderschließblech „MEDIATOR“ (Lineartüröffner Modell 65xx) zulässig.

Drk: Gibt an mit welchen Drückern die Verschlüsse ausgestattet werden dürfen. Siehe hierzu auch die Tabelle der zusätzlichen Drücker, Anlage 2.

Funktion I: Einteilige Schlossnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion.
Von innen ist das Öffnen über den Beschlag immer möglich. Von außen kann mit den Schlüssel über den Wechsel geöffnet werden.

Funktion II: Geteilte Schlossnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion von innen.
Von innen ist das Öffnen über den Innenbeschlag immer möglich. Der Außenbeschlag, bzw. die Außennusshälfte wird elektronisch geregelt ein- oder ausgekuppelt. Es wird ein Spezial-Beschlag mit geteiltem Stift benötigt.

Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen

Prüfen · Überwachen · Zertifizieren

Funktion Va: Geteilte Schlossnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion von innen.
 Von innen ist das Öffnen über den Innenbeschlag immer möglich. Standardmäßig ist der Außenbeschlag ausgekuppelt. Nur durch eine bestimmte Schlüsselposition kann der Außenbeschlag eingekuppelt und wieder ausgekuppelt werden.

VS-Typ A: Verschluss für den Gangflügel 2flügeliger Türen & 1flügelige Türen

VS-Typ B: Verschluss für 1flügelige Türen:

VS-Typ C: Verschluss für den Standflügel 2flügeliger Türen:

VS-Typ D: nach innen öffnender Verschluss für 1flügelige Türen:

Hinweis: In Übereinstimmung mit den Bestimmungen des deutschen Bauordnungsrechts kann ein Verschluss des Typs B nach DIN EN 179 (Verschluss nur für 1flügelige Türen) auch im Gangflügel einer 2flügeligen Tür verwendet werden, wenn:

- a) der Standflügelverschluss gegen Fehlbedienung gesichert ist, **und**
- b) die Durchgangsbreite des Gangflügels als Fluchtwegbreite ausreicht.

Beschläge/Drückergarnituren

Nr.	Hersteller	Kodierung
1	ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH Werk Berlin	DO 20.15.01 DO 20.15.02
2	FSB	DO 20.3.01 DO 20.3.02
3	HEWI	VE 30-26
4	ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH Werk Albstadt	DO 22.0.01 DO 22.0.02 DO 22.0.03
5	HOPPE	DO 20.7.01 DO 20.7.02 DO 20.20.01 DO 20.20.02
6	Vieler	DO 20.12.01 DO 20.12.02
7	Glutz	
8	HAFI	DO 20.32.01 DO 20.32.02
9	ASSA ABLOY S.p. A./ Milano Unit	DO 2.18
10	ECO	DO 20.1



Alternative Ausstattung

1. Mechatronisches Schließblech (Türöffner)

MEDIATOR Lineartüröffner Modell 65xx. Nur in Verbindung mit Schloss Modell 609, 629x.

2. Sicherungseinrichtungen

Gegen die Sicherung der Notausgangsverschlüsse mit dem Zubehör

„7411 EXIT Alarm“

Hersteller: ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH
Bildstockstraße 20
72458 Albstadt

bestehen keine Bedenken.

Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen

Prüfen · Überwachen · Zertifizieren

Vorgesehene Verwendung und wesentliche Eigenschaften

Verwendung: an ein- und zweiflügeligen Türen in Rettungswegen.

Wesentliche Eigenschaft	Abschnitte mit Anforderungen in EN 179: 2008	Leistung des Produkts
Fähigkeit zur Freigabe (verriegelter Türen in Rettungswegen)	4.2.1 Schwellenwerte nach Tabelle 1 Gebrauchstauglichkeit des Drückers Maße und Masse der Tür Freigabekräfte Anforderung an die Sicherheit (Einbruchschutz)	bestanden 1300mm Breite, 2500mm Höhe, (Klasse 6, 200kg) bestanden (≤ 70N) bestanden (Klasse 5, 5000 N) bestanden
Dauerfunktionstüchtigkeit hinsichtlich der Fähigkeit zur Freigabe gegenüber Alterung und Qualitätsverlust (von Türen in Rettungswegen)	4.2.1 Schwellenwerte nach Tabelle 1 Korrosionsbeständigkeit Temperaturbereich Verschlusskraft Dauerfunktionstüchtigkeit Widerstand des Bedienelements gegen Missbrauch Abschlussuntersuchung	(Betätigungsart Typ A) bestanden Klasse 3 (96h, ≤ 100N) bestanden (-10°C bis +60°C, ≤ 105N) bestanden (≤ 50 N) bestanden (Anwendungsbereich der Tür Klasse B, D: 200.000 Zyklen, Klasse 7) bestanden (500N, 1000N) bestanden (Freigabekraft ≤ 70N) bestanden (Freie Bewegung der Tür) bestanden
Fähigkeit zum selbsttätigen Schließen C (von Feuerschutz-/Rauchschutztüren in Rettungswegen)	4.2.1 Schwellenwerte nach Tabelle 1 Verschlusskraft	(≤ 50N) bestanden
Dauerfunktionstüchtigkeit hinsichtlich der Fähigkeit zum selbsttätigen Schließen C gegenüber Alterung und Qualitätsverlust (von Feuerschutz-/Rauchschutztüren in Fluchtwegen)	4.2.1 Schwellenwerte nach Tabelle 1 Dauerfunktionstüchtigkeit Verschlusskraft	(Anwendungsbereich der Tür Klasse B, D: 200.000 Zyklen, Klasse 7) bestanden (≤ 50 N) bestanden
Feuerwiderstandsfähigkeiten E (Raumabschluss) und I (Wärmedämmung) (von Feuerschutztüren in Fluchtwegen)	4.2.1 Schwellenwerte nach Tabelle 1, Anhang B	Klasse B: bestanden
Kontrolle gefährlicher Stoffe	4.1.29 Anmerkung 2 in ZA.1	Nach Auskunft des Herstellers sind keine gefährlichen Stoffe enthalten oder werden freigesetzt, die oberhalb der in bestehenden europäischen oder nationalen Bestimmungen festgelegten Grenzwerte liegen.